



Die Roadshow – ein starker Auftritt



Aktionsideen für Roadshow-Einsätze

IG Metall Vorstand
FB Kampagnen & Erschließung



Einleitung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

diese Übersicht stellt euch Aktionsideen vor, die sich für den öffentlichen Raum, betriebliche Aktionen oder Veranstaltungen an Berufsschulen/Hochschulen eignen. Die einzelnen Maßnahmen verfolgen unterschiedliche Ziele. Sie dienen unter anderem dazu,

- gut in ein Gespräch einzusteigen,
- Aufmerksamkeit zu erregen,
- Teilnehmende an Abstimmungsprozessen zu beteiligen,
- Ideen und Vorschläge zu sammeln,
- die Zielgruppe zu informieren oder
- Forderungen und Positionen zu präsentieren.

Bitte gebt eure Aktionsidee mit Materialbedarf schon bei der Buchung im Buchungstool im Bemerkungsfeld an. Falls ihr Unterstützung bei der Vorbereitung der Materialien braucht, spricht eure Ideen gerne auch mit unseren Promotoren/Fahrern ab.

Für Fragen stehen wir euch unter roadshow@igmetall.de oder telefonisch unter 069 6693-2285 gerne zur Verfügung.

Viel Spaß bei eurem Roadshow-Einsatz!



Übersicht: Auftritte nach Kampagnen

Beschreibung:

Zur Grundausrüstung der Roadshow gehört das Fahrzeug, eine Stell-Wand (Riesenpostkarte) und ein Counter. Im großen Auftritt sind auch ein Iglu-Zelt (4x4 Meter) und/oder ein Luftwürfel enthalten, der auf dem Dach befestigt wird.



Die Ausstattung ist verfügbar
in verschiedenen Designs:

- **Allgemein**
- **Respekt!**
- **Rente**
- **Arbeitszeit**
- **Gute Arbeit (Leiharbeit
und InDI/Werkverträge)**
- **Tarifbindung stärken**
- **Stahl ist Zukunft**
- **Tariffbewegung 2021**
- **Bundestagswahl 2021**
- **Handwerk**

Infos zur Grundausrüstung an Materialien und Give-aways findet ihr im Intranet.



Übersicht: Aktionsideen nach Zielen

	Gespräch starten	Aufmerk- samkeit erregen	Meinung abfragen	Vorschläge sammeln	Forderung stellen	Position vorstellen
Fragebogen-Aktion	✓	✓	(✓)			(✓)
Online-Aktion	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Boden-/Wandzeitung	✓	✓	✓			
Klebepunkt-Abfrage	✓	✓	✓		✓	
Mitmach-Plakat	✓	✓	✓	✓	✓	
Forderungsplakat	✓	✓			✓	✓
Aktive Mittagspause	✓	✓	✓	✓		✓
Bilderrahmen		✓	✓	✓		
Fotoaktion		✓			✓	✓
Bodenpunkte	✓	✓				✓
Video-/Präsentation		✓				✓
Soundanlage		✓			✓	✓
Glücksrad / Quiz		✓				✓



Fragebogen-Aktion „Was bewegt Sie?“

Beschreibung:

Roadshow-Teams gehen mit Fragebögen auf Passant*innen zu und lassen diese bestimmte Forderungen der IG Metall (z.B. zu unbefristeten Arbeitsverträgen) bewerten. Die Angesprochenen geben an, wie wichtig ihnen das jeweilige Thema ist, und können die Liste um ihnen wichtige Punkte ergänzen.

Ziele:

- › Gesprächseinstieg erleichtern
- › an die Themen der IG Metall heranzuführen
- › Gesprächspartner*innen aktivieren

Vorbereitung:

Keine, bei Verwendung der Roadshow-Fragebögen „Was bewegt Sie?“; ansonsten Vorbereitung eines Fragebogens

Hinweis:

Die Roadshow-Fragebögen sind nicht darauf angelegt, eingesammelt oder ausgewertet zu werden. Mit Ausfüllen und Rückgabe des Kontaktbogens nehmen die Befragten aber an einem Gewinnspiel teil.





Online-Aktion

Beschreibung:

Roadshow-Teams gehen mit einem Tablet auf Passant*innen zu, damit diese an einer online-Befragung oder -Aktion (z.B. Renten-/ KUG-Rechner, Wahlomat) teilnehmen. Befragungsergebnisse können bei Bedarf sofort online in einen Gesamtdatensatz einfließen und lassen sich direkt am Truck über einen Fernseher darstellen. Auch Fotos für Foto-Aktionen können mit dem Tablet geschossen werden.

Ziele:

- › Gesprächseinstieg erleichtern
- › Meinungen abfragen
- › Fotoaktionen durchführen

Vorbereitung:

je nach Bedarf. Renten- oder KuG-Rechner sind verfügbar. Zur Bundestagswahl lässt sich der Wahlomat mit den Tablets durchspielen. Individuelle Befragungen müssen zuvor programmiert werden.

Hinweis:

Die technischen Anforderungen sollten vorab bei der Einsatzplanung besprochen werden.





Boden-/Wandzeitung

Beschreibung:

Auf einer etwa 2x3 m großen Folie wird eine Frage (z.B. zum Thema Tarif) formuliert und darunter werden mehrere Antwortmöglichkeiten aufgelistet. Neben den Antworten muss Platz zum Ankreuzen durch die Besucher*innen gelassen werden. Bleibt ein*e Passant*in stehen, wird er/sie gefragt: „Was sagen Sie dazu?“ - Mit bereitliegenden Stiften können die Passant*innen ihre Kreuze selbst setzen.

Ziel:

- › ins Gespräch kommen
- › Meinungen abfragen

Vorbereitung:

Thema, Inhalt und Texte müssen vor der Aktion feststehen. Auch die Platzaufteilung muss genau überlegt sein. Die prägnante These oder Frage in der Überschrift sollte optisch hervorgehoben werden. Haltet die Ankreuzmöglichkeiten übersichtlich!

Hinweis: Achtung!

Eine Bodenzeitung muss ggf. als Infotisch bei der Gemeinde/Stadt angemeldet werden! Pinnwände können auf Anfrage gegen Gebühr mitgeliefert werden.





Klebspunkt-Abfrage

Beschreibung:

Teilnehmer*innen werden gebeten, ihre Klebspunkte verschiedenen Antwortmöglichkeiten zuzuordnen. Die Ergebnisse können dokumentiert und ausgehängt werden.

Ziel:

- › Aufmerksamkeit erregen
- › Meinungen abfragen
- › Unterstützung für Forderungen verdeutlichen

Vorbereitung:

Die Fragen und Antwortmöglichkeiten müssen vor Aktionsbeginn auf einem Plakat notiert werden. Die Klebspunktfelder sollten dabei den Antwortmöglichkeiten klar zuzuordnen sind.

Hinweis:

Alle Teilnehmer*innen müssen ungestörten Zugang zu der Klebspunktfläche haben. Pinnwände können auf Anfrage gegen Gebühr mitgeliefert werden.





Mitmach-Plakate

Beschreibung:

Passant*innen oder Beschäftigte werden gebeten, ihre Meinung zu einer aktuellen Frage oder einem Problem auf Plakate zu schreiben. Die Ergebnisse können vom BR/VK ausgewertet, dokumentiert und ausgehängt werden.

Ziel:

- › Meinungen abfragen
- › Vorschläge sammeln
- › Lösungen finden

Vorbereitung:

Die Fragen für die Plakatfolien müssen vor der Aktion genau überlegt werden. Achtet beim Beschriften der Folie auf die Platzaufteilung! Die Folie bitte nicht selbständig am Auto fixieren!

Hinweis:

Pinwände können auf Anfrage gegen Gebühr mitgeliefert werden.





Forderungsplakat

Beschreibung:

Die Forderungen des Betriebsrats/der Beschäftigten/der IG Metall werden auf eine Vorlage (aus Folie oder Pappe) notiert und zum Unterschreiben gut sichtbar aufgestellt bzw. aufgehängt. Dazu können (selbst erstellte) Informationsblätter verteilt werden. Das schafft Gesprächsanlässe!

Ziele:

- › Gesprächsanlässe schaffen
- › Aufmerksamkeit erregen
- › Forderungen präsent machen

Vorbereitung:

Vor Aktionsbeginn sollte der Text und die Platzierung auf dem Plakat genau überlegt werden. Nehmt Euch ausreichend Zeit für die Beschriftung der Folie/Pappe.

Hinweis:

Das Plakat kann auch als „Riesen-Postkarte“ an den Chef adressiert werden.





Aktive Mittagspause

Beschreibung:

Der Truck wird zur mobilen Theke, an der Würstchen, belegte Brötchen, Suppe oder Getränke ausgegeben werden. Während der Pause werden die Anwesenden informiert oder zu bestimmten Themen befragt. Der große Roadshow-Aufbau umfasst auch ein Zelt, das zur Ausgabe genutzt werden kann.

Ziele:

- › Belegschaften informieren
- › Meinungen abfragen/austauschen
- › Forderungen vorstellen

Vorbereitung:

je nach Bedarf. Zeitgleich mit der Aktion können Infomaterialien oder Give-Aways verteilt werden.

Hinweis:

Das Essen sowie evtl. erforderliches Gerät und Equipment muss separat organisiert werden. Der Strombedarf sollte vorab bei der Einsatz-Planung besprochen werden.





Bilderrahmen

Beschreibung:

Botschaften oder Forderungen der IG Metall werden auf beschriftbare A0-Plakate aufgetragen und in einem dafür vorgesehenen Rahmen am Truck fixiert. Der Rahmen lässt sich auch für Klebepunkt-Abfragen oder Forderungs-/Mitmach-Plakate nutzen. Begleitend können (selbst erstellte) Befragungen durchgeführt werden.

Ziele:

- › Aufmerksamkeit erregen
- › Meinungen abfragen
- › Forderungen vorstellen

Vorbereitung:

Die Rahmen lassen sich für verschiedene Zwecke einsetzen. Je nach Nutzung des Rahmens müssen, Abfragen, Botschaften oder Plakate vorab vorbereitet werden.

Hinweis:

A0-Plakate können bestellt werden. Die jeweilige Aktion sollte bei der Einsatz-Planung mit den Fahrern besprochen werden.



Fotoaktion

Beschreibung:

Die Belegschaft lässt sich z.B. vor dem Truck fotografieren. Idealerweise mit einem Transparent der Vertrauensleute des Betriebs oder so, dass der Betrieb erkennbar ist. Foto dann aushängen oder für Flugblätter verwenden und/oder in den Sozialen Netzwerken und auf der Homepage einstellen.

Ziel:

- › Aufmerksamkeit erregen
- › Forderungen visualisieren,
- › Foto für die Öffentlichkeitsarbeit machen

Vorbereitung:

Die Forderungen müssen gut lesbar auf den Plakaten oder Transparenten formuliert werden.

Hinweis:

Die Location muss so gelegen sein, dass auch größere Gruppen gut fotografiert werden können. Tipps für gute Bilder findet ihr im Intranet im **IGM-Foto-Tutorial „Richtig in Szene gesetzt“**.





Bodenpunkte

Beschreibung:

Provokante Fragen oder Forderungen der IG Metall werden auf beschriftbare Bodenpunkte/Folien aufgetragen und am Boden fixiert. Das sind Hingucker. Dazu können (selbst erstellte) Flugblätter verteilt werden. Selbst diejenigen, die kein Flugblatt in die Hand nehmen, werden die Punkte lesen – und darüber reden!

Ziele:

- › Gesprächsanlässe schaffen
- › Aufmerksamkeit erregen
- › Forderungen der IG Metall vorstellen

Vorbereitung:

Im Vorfeld müssen griffige Aussagen formuliert und auf den Punkten notiert werden. Fixiert die Punkte mit Klebeband gut am Boden, damit niemand darüber stolpert. Die Stifte sollten bei Wiederverwendung der Vorlagen wasserlöslich sein.

Hinweis:

Zu einzelnen Kampagnen sind vorgefertigte Bodenpunkte auf den Trucks.



Video-/Präsentation am Truck

Beschreibung:

An der Außenseite der Trucks kann ein Fernsehbildschirm montiert werden. Darauf lassen sich Fotos, Grafiken oder Erklärvideos abspielen. Auch Befragungsergebnisse von Online-Befragungen über die Tablets lassen sich per W-LAN-Verbindung fast in Echtzeit visualisieren.

Ziele:

- › Aufmerksamkeit erregen
- › Positionen, Forderungen oder Befragungsergebnisse darstellen
- › Themen der IG Metall per Video erklären

Vorbereitung:

Erklärvideos zu den aktuellen Kampagnen der IG Metall sind i.d.R. auf den Trucks vorhanden. Dateien oder Bilder zu eigenen Themen müssen auf USB-Stick mitgebracht werden.

Hinweis:

Die technischen Anforderungen sollten bei der Einsatz-Planung mit den Fahrern besprochen werden.





Soundanlage

Beschreibung:

Eine mobile Soundanlage ermöglicht – je nach Wetterlage und Raumverhältnissen – die Beschallung von bis zu 4.000 m² Fläche. Auch Musik lässt sich über die Anlage einspielen. So lassen sich z. B. Kundgebungen oder Warnstreiks hervorragend akustisch untermalen.

Ziele:

- › Aufmerksamkeit erregen
- › Anwesende informieren
- › Anwesende an bestimmte Themen heranführen
- › Positionen und Forderungen vorstellen

Vorbereitung:

je nach Bedarf. Zeitgleich mit der Aktion können Infomaterialien oder Give-Aways verteilt oder (Online-)Befragungen durchgeführt werden.

Hinweis:

Die technischen Anforderungen sollten vorab bei der Einsatz-Planung besprochen werden.





Glücksrad / Quiz

Beschreibung:

Ein separat zubuchbares Glücksrad lädt Passant*innen und Kinder ein, ihr Wissen zu testen. Ein IG Metall-Quiz für Erwachsene und ein Märchen-Quiz für Kinder sind an Bord. Eigene Quizfragen (und Antworten) können selbst erstellt und mitgebracht werden.

Ziel:

- › Ins Gespräch kommen
- › Aufmerksamkeit erregen
- › Forderungen und Positionen darstellen

Vorbereitung:

Für ein eigenes Quiz müssen Fragen und Antworten vorab überlegt werden. Die Regeln für das Quiz (rote/weiße Felder) sowie die Preise sollten vorab festgelegt werden.

Hinweis:

Das Quizrad muss bei der Einsatz-Planung extra bestellt werden. Preise sind vorhanden, sollten aber vorab bei der Planung besprochen werden.

